

dem Kaiser, sey in seines Betters Kurfürstenthum eingefallen, und habe ihm Land und Leute weggenommen. Friedrich verließ nun augenblicklich das Bundesheer und jagte seinen treulosen Better ingrimmig wieder aus dem Lande hinaus. Aber nun kam diesem Kaiser Karl V. selbst mit seinem berühmten Feldherrn Alba zur Hülfe, überfiel den Kurfürsten auf der Fochauer Heide, zersprengte sein Heer und nahm den schweren Herrn selbst gefangen, 1547, 24 April; bald nachher durch List auch Philipp von Hessen.

Karl V. gab nun das sogenannte Interim, worin das Lutherthum beinahe ganz wieder zum Pabsthum gemacht wurde. Durch das ganze Reich ging der Schrecken seiner Macht. Die evangelischen Reichsstädte wurden hart gezüglich. Schertlin und Ulrich von Hutten flohen in die Schweiz. In den Niederlanden erließ Karl die sogenannten Plakate, worin er befahl, alle nicht gut katholischen Männer zu verbrennen, die Weiber aber lebendig zu begraben. In Prag hielt er einen blutigen Landtag. Alle Freiheiten der Böhmen wurden vernichtet und eine unzählige Menge Güter eingezogen. Entzweit, entmuthigt, unterwarfen sich die protestantischen Fürsten feigherzig, nur nicht das stolze Magdeburg, das kühn dem Pabst und dem Kaiser trotzte und seine Manern zum Asyl der Freiheit machte. Moriz von Sachsen, des Kaisers Günstling, lag lange mit großer Heeresmacht vor der festen Stadt; plötzlich wandte er sich, den hochfahrenden Karl zu demüthigen, und den evangelischen Glauben und die politische Freiheit des deutschen Reichs zu retten.

Dieser welthistorische Kampf fällt in die ersten Jahre der Regierung Herzogs Albrecht V. in Bayern (1550—1579). Moriz von Sachsen, den schlauen Kaiser überlistend, brach urplötzlich am 20. März 1551 aus Thüringen nach Franken auf, erließ ein Manifest, worin er sich als Retter des Protestantismus und der Freiheit ankündigte, vereinigte sich am 25. März bei Schweinsfurt mit dem Landgrafen Wilhelm von Hessen, und einige Tage später bei Rothenburg an d. T. mit seinem Jugendfreunde, dem stürmischen Markgrafen Albrecht